

Der oft sehr eigensinnige Dribbelkünstler konzentrierte sich heute mehr auf das Mannschaftsspiel und agierte als Flankengeber, der mustergültige Pässe direkt in den Fuß spielt - da sollte es auch für den Torjäger gleich besser laufen..

Doch an dem aktuellen Regionalligatrainer wird er so schnell nicht vorbeikommen: Ein ums andere Mal netzte Theo ein und konnte am Ende seinen Torvorsprung auf 5 Buden weiter ausbauen.

Neben dem Kampf um die Torjägerkrone sollten aber auch in dieser Saison selten gesehene FCB-Spieler von sich reden machen. Mogda machte trotz eines erkennbaren konditionellen Rückstandes seine Sache gut und überzeugte gerade in seinem Stellungsspiel und Körpereinsatz seine Mannschaftskollegen. Auf der anderen Seite lief sich Rouven (warum nennt er sich eigentlich Conny??) die Lunge aus dem Leib und sorgte gleich mit Betreten des Platzes für muntere Diskussionen. Lautstark dirigierte er seine Mitspieler und diskutierte über Einsatz und Fairness auf dem Spielfeld.

Ausschlaggebend für einen Sieg des bunten Teams sollte dies allerdings nicht sein. Armin, der später zum Spieler des Tages gewählt wurde, hatte ebenfalls viel dazu beigetragen, dass es im Rennen um die Torjägerkrone spannend bleibt - zumal Theo an den nächsten beiden Spielen nicht anwesend sein kann. Wer letztendlich die Nase vorn haben wird, wird sich wohl erst am 22. Dezember entscheiden, wenn es im noch nicht feststehenden Lokal darum geht, wer sich die Torjägerkrone aufsetzen darf.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN DAS BUNTE TEAM